

Neuer Zertifikatslehrgang vom Verein Lernwerk für Stellensuchende

Fit für die Velobranche

Der neue Zertifikatslehrgang «Assistenz Fahrradmechanik» ist eine Chance für handwerklich begabte Stellensuchende jeden Alters. Jakub Sielicki, einer der ersten Absolventen, ist begeistert vom Lehrgang.

«Ich liebe es, handwerklich zu arbeiten», erzählt Jakub Sielicki. Er besucht den neuen Zertifikatslehrgang «Assistenz Fahrradmechanik» im Verein Lernwerk in Vogelsang (ab 2023 in Brugg). Der Verein unterstützt die Rückkehr von Erwachsenen in den Arbeitsmarkt und hilft Jugendlichen, eine Lehrstelle zu finden. Jakub Sielicki baut in der Arbeitsgruppe «Assembling» Velos zusammen, repariert sie und nimmt Kundenaufträge entgegen. Im dreimonatigen Lehrgang steht viel praktische Arbeit auf dem Stundenplan. Der 29-Jährige muss aber auch Theorie und alle Begriffe aus der Velowelt büffeln. Am Ende der drei Monate erfolgt die Prüfung. Besteht er diese, hat der Pole das Zertifikat «Assistent Fahrradmechanik» (mit Label von VeloPlus) in der Tasche. Dies ist wichtig für ihn, denn solche Nachweise fehlen ihm. Nach der Matura ist er aus Polen in die Schweiz gekommen, um zu studieren. Aus dem Studium wurden acht Jahre in der Gastronomie, im Lager, auf dem Bau und im Fitnesscenter. Seit einem Jahr ist er arbeitslos. Das Zertifikat soll ihm helfen, in der Velobranche Fuss zu fassen.

Ein Lehrgang, der das Grundverständnis der Velomechanik vermittelt.

Der Markt sucht händeringend Leute

«Die Velobranche boomt seit der Covid-Pandemie», erklärt Jacqueline Nückles, Produkteverantwortliche Kollektive Arbeitsmarktliche Massnahmen im Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA). «Deshalb entstand bei uns die Idee, für handwerklich begabte Stellensuchende einen Zertifikatslehrgang in Fahrradmechanik anzubieten», sagt sie. Die Velobranche habe Bedarf nach Leuten, die ein Grundverständnis und Erfahrung mitbringen. Es gebe auch keine Attestausbildung in diesem Bereich. Partner des AWA für den Lehrgang



Jakub Sielicki ist der dritte Absolvent des neuen Zertifikatslehrgangs. Die Arbeit am Velo macht ihm grosse Freude.

wurde der Verein Lernwerk, der eine Veloabteilung führt, welche unter anderem für einen Schweizer Anbieter Velos zusammenbaut. Rita Bucher, Leiterin Fachbereich Bildung im Verein Lernwerk, ist überzeugt von der Qualität des Lehrgangs: «Wir haben viele wichtige Grundlagen aus der Lehre zum Fahrradmechaniker EFZ übernommen.» Am Lehrgang können jeweils vier Teilnehmende parallel teilnehmen, der Einstieg ist jederzeit möglich. «Die Stellensuchenden werden mit dem Zertifikat eine grosse Chance in der Velobranche haben – der Markt sucht händeringend Leute», sagt Rita Bucher.

Gute Deutschkenntnisse erforderlich

Wichtig sei das gute Deutschniveau der Kursteilnehmenden, denn in einem Veloladen müssen sie auch Kunden und Kundinnen beraten können. Bald wird Jakub Sielicki als dritter Teilnehmer des Lehrgangs die Prüfung ablegen. Er ist zuversichtlich, dass er besteht und sagt: «Ich würde mich freuen, wenn ich in der Velobranche Arbeit finde. Wenn ich ein Velo zusammengebaut habe, macht mich das glücklich.»

Maria-Monika Ender, Öffentlichkeitsarbeit AWA